

---



# Hollywood DV-Bridge Benutzerhandbuch

Deutsch

**Vorsicht**

**Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.**

**Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.**

**ANMERKUNG FÜR ANWENDER**

© 2000 durch Dazzle Europe GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung, bzw. die darin beschriebene Software darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Dazzle Europe GmbH weder teilweise noch als Ganzes in irgendeiner Form oder auf irgendeine Art reproduziert, übersetzt oder in einem abrufbaren System gespeichert werden.

Dazzle Europe GmbH GEWÄHRLEISTET KEINERLEI GARANTIE BEZÜGLICH DES INHALTES DIESER VERÖFFENTLICHUNG BZW. BEZÜGLICH DER DARIN BESCHRIEBENEN SOFTWARE UND VERNEINT INSBESONDERE JEGLICHE ANGEDEUTETEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTFÄHIGKEIT ODER DER EIGNUNG DES INHALTES DIESER VERÖFFENTLICHUNG ODER DER SOFTWARE FÜR IRGEND EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Dazzle Europe GmbH ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR MITTELBARE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER ANDERE SPEZIELLE SCHÄDEN, AUßER BEI VORSATZ ODER GROBER FAHRLÄSSIGKEIT, DIE WEGEN ODER IN VERBINDUNG MIT DEM INHALT DIESER ANLEITUNG ODER DER DARIN BESCHRIEBENEN SOFTWARE ENTSTANDEN SIND, SEI ES AUF GRUNDLAGE UNERLAUBTER HANDLUNG, VERTRAGS- ODER ANDEREN GEGENSTANDES:

Dazzle Europe GmbH behält sich das Recht vor, das Design und den Inhalt dieser Anleitung jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.

Die in dieser Anleitung beschriebene Software kann außerdem separaten Lizenz- und Nutzungsbedingungen unterliegen.

**Warenzeichen**

Hollywood DV-Bridge ist Logo und Warenzeichen der ©Dazzle Inc..

Microsoft® und Windows® sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation.

Alle sonstigen national oder international anerkannten Warenzeichen und Warennamen werden hiermit anerkannt.

Installation .....	1
Lieferumfang .....	1
Installation der Hardware .....	3
Installation der Software .....	3
Macintosh-Computer (Mac) .....	3
Personal Computer (PC) .....	3
Videoschnitt-Software .....	4
Das Gerät .....	4
Eingänge und Ausgänge .....	4
Modusauswahl .....	4
Videoformate und Videobearbeitung .....	6
Analog/Digital-Wandlung .....	6
Digital/Analog-Wandlung .....	6
Digitaler Videoschnitt .....	7
Digital- und Analogvideo mischen .....	7
Arbeiten mit einem externen Monitor .....	7
Signalwandlung ohne Computer .....	7
Videokonvertierung und -bearbeitung .....	8
Analog/Digital-Wandlung .....	8
Anschluss analoger Zuspielgeräte .....	8
Anschluss eines Kontrollmonitors .....	9
Aufnahme analoger Videos .....	9
Videobearbeitung .....	9
Anschluss digitaler Ausgabegeräte .....	10
Ausgabe an digitale Geräte .....	10
Digital/Analog-Wandlung .....	11
Anschluss digitaler Zuspielgeräte .....	11
Anschluss eines Kontrollmonitors .....	11
Aufnahme digitaler Videos .....	12
Videobearbeitung .....	12
Anschluss analoger Ausgabegeräte .....	12
Ausgabe an analoge Geräte .....	13

Digital/Digital-Übertragung .....	13
Anschluss digitaler Zuspelgeräte .....	13
Anschluss eines Kontrollmonitors .....	14
Aufnahme digitaler Videos .....	14
Videobearbeitung .....	14
Anschluss digitaler Ausgabegeräte .....	15
Ausgabe an digitale Geräte .....	15
Analog/Digital/Analog-Wandlung .....	16
Anschluss analoger Zuspelgeräte .....	16
Anschluss eines Kontrollmonitors .....	16
Videoaufnahme .....	17
Videobearbeitung .....	17
Anschluss analoger Ausgabegeräte .....	18
Ausgabe an analoge Geräte .....	18
Direkte Analog/Digital-Wandlung .....	19
Anschluss analoger Zuspelgeräte .....	19
Anschluss eines Kontrollmonitors .....	19
Anschluss digitaler Ausgabegeräte .....	20
Ausgabe digitaler Geräte .....	21
Direkte Digital/Analog-Wandlung .....	22
Anschluss digitaler Zuspelgeräte .....	22
Anschluss von Ausgabegeräten .....	23
Videoausgabe .....	23
Spezifikationen .....	24
DV-Eingabe/Ausgabe .....	24
Analoge Eingabe .....	24
Analoge Ausgabe .....	24
Kompression .....	24
Stromversorgung .....	24
Ein- und Ausgänge .....	24
Systemanforderungen .....	25

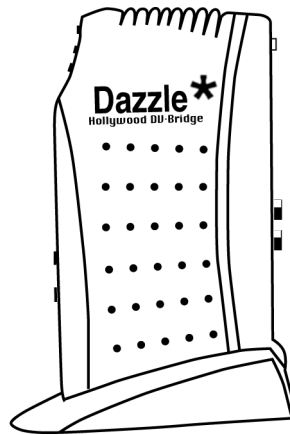
## Installation

### Lieferumfang

- ◆ Hollywood DV-Bridge
- ◆ IEEE-1394/i.LINK/FireWire-Kabel (6/6-polig)
- ◆ Benutzerhandbuch
- ◆ Installationssoftware (nur für PCs)

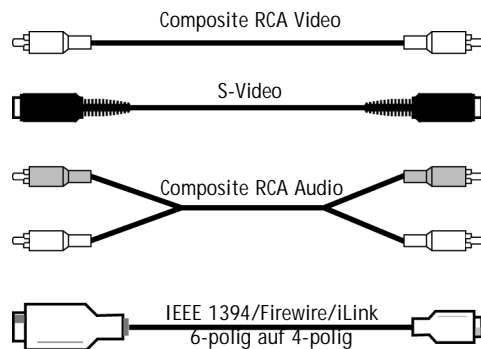


1394/Fire Wire/iLink-Kabel

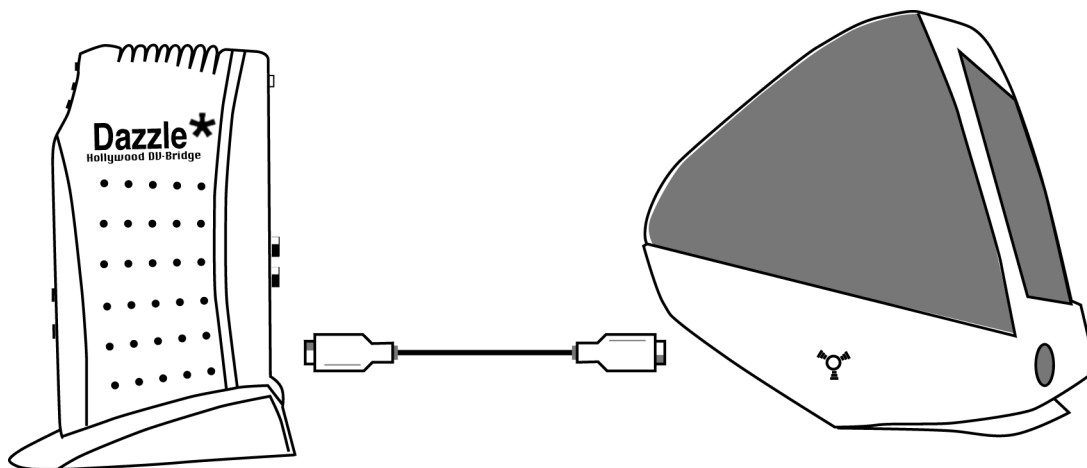


Hollywood DV-Bridge

Je nach Zuspield- und Ausgabegeräten werden diese Kabel (nicht im Lieferumfang von Hollywood DV-Bridge enthalten) ebenfalls benötigt.

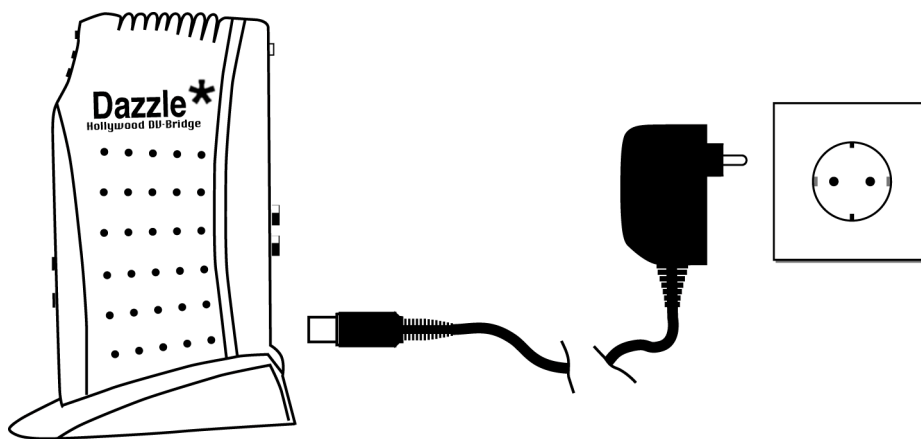


**Hinweis:** Im Lieferumfang von Hollywood DV-Bridge sind die oben abgebildeten Videoeingangs-/Videoausgangskabel und Audioeingangs-/Audioausgangskabel nicht enthalten. Verwenden Sie die Kabel, die mit Ihrem Camcorder oder Videorecorder ausgeliefert wurden.



## Installation der Hardware

Schließen Sie das mitgelieferte IEEE-1394-Kabel an die Rückseite von Hollywood DV-Bridge an und verbinden Sie es mit dem IEEE-1394/i.LINK/FireWire-Anschluss Ihres Rechners. Die meisten Computer sind mit der größeren 6-poligen IEEE-1394-Anschlussbuchse ausgestattet. In dem eher unwahrscheinlichen Fall, dass Ihr Computer über eine 4-poligen IEEE-1394-Anschlussbuchse verfügt, benötigen Sie ein IEEE-1394-Kabel mit einem 6-poligen und einem 4-poligen Stecker.



Stecken Sie das Netzkabel an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge ein, und schließen Sie es an eine Steckdose an.

## Installation der Software

### Macintosh-Computer (Mac)

Wenn Sie Hollywood DV-Bridge an einen Macintosh-Computer anschließen, benötigen Sie keine zusätzliche Software.

### Personal Computer (PC)

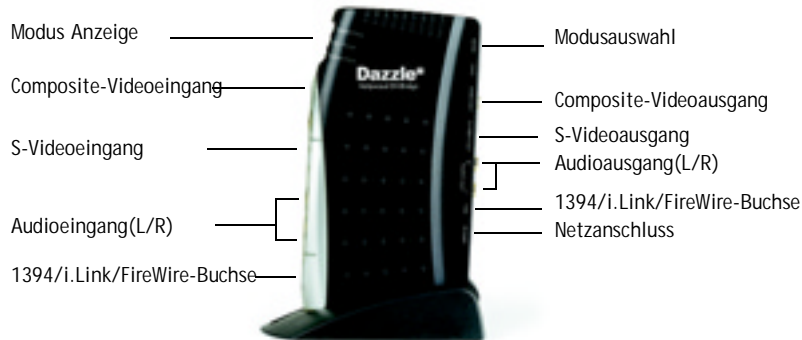
Wenn Sie Hollywood DV-Bridge an einen PC anschließen, legen Sie die mitgelieferte Installations-CD ein und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Videoschnitt-Software

Hollywood DV-Bridge ist mit allen derzeit erhältlichen DV-Videoschnittprogrammen einschließlich Apple iMovie und Final Cut Pro kompatibel. Wenn Ihr Rechner werkseitig mit einer IEEE-1394/i.LINK/FireWire-Schnittstelle ausgestattet ist oder Sie diese selbst installiert haben, sollte sich bereits eine Videoschnitt-Software auf Ihrem Computer befinden. Ist dies nicht der Fall, können Sie ein beliebiges Programm zur Videobearbeitung verwenden. Da die verschiedenen Anwendungen in ihrer Funktionsweise leicht voneinander abweichen, werden in diesem Handbuch bei den Erläuterungen zur Arbeit mit Hollywood DV-Bridge und Ihrer Videoschnitt-Software nur allgemeine Begriffe verwendet.

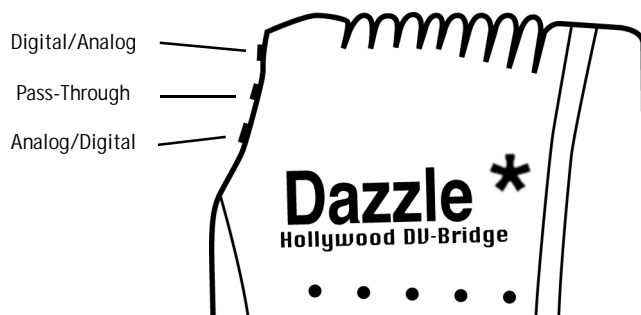
## Das Gerät

### Eingänge und Ausgänge



### Modusauswahl

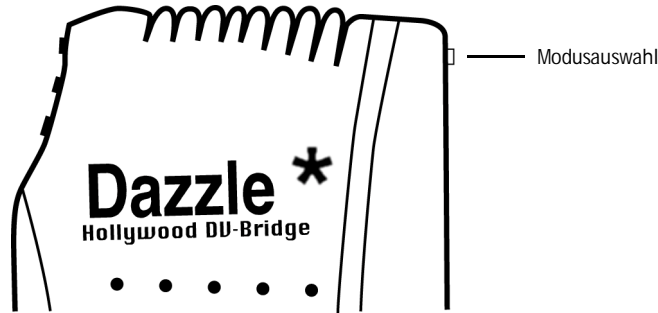
Hollywood DV-Bridge ist vielseitig und flexibel: Es wandelt nicht nur analoge in digitale Videosignale und digitale in analoge Videosignale, sondern bietet auch eine Pass-Through-Funktion, mit der DV-Videosignale direkt zum Computer durchgeschleift werden können. Auf der Vorderseite ist Hollywood DV-Bridge mit drei LED-Anzeigen ausgestattet, an denen Sie erkennen, welcher Modus aktiviert ist:



- ◆ **Digital/Analog:** Wandlung digitaler Videosignale in analoge Videosignale. In diesem Modus leuchtet die obere LED-Anzeige.
- ◆ **Pass-Through:** Direkte Übertragung digitaler Videosignale an den Computer. In diesem Modus leuchtet die mittlere LED-Anzeige.
- ◆ **Analog/Digital:** Wandlung analoger Videosignale in digitale Videosignale. In diesem Modus leuchtet die untere LED-Anzeige.

Ist Hollywood DV-Bridge an einen Computer angeschlossen, erkennt es automatisch, welcher Modus aktiviert werden muss, um die Signale korrekt zu wandeln. Wenn Sie beispielsweise einen analogen Camcorder an den Videoeingang von Hollywood DV-Bridge anschließen und Videomaterial auf Ihren Computer überspielen, schaltet Hollywood DV-Bridge automatisch in den Analog/Digital-Modus. Die Signale werden dann zur Bearbeitung in DV-Format gewandelt. Wenn Sie dagegen einen analogen Videorecorder anschließen und Ihren geschnittenen Film vom Rechner auf ein VHS-Band ausgeben möchten, schaltet Hollywood DV-Bridge automatisch in den Digital/Analog-Modus, so dass das Video in analoges Format konvertiert wird.

Möchten Sie Ihr Material ohne Bearbeitung am Computer konvertieren, müssen Sie den Schalter für die Modusauswahl an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge betätigen, um in den richtigen Konvertermodus zu wechseln.



## Videoformate und Videobearbeitung

### Analog/Digital-Wandlung

Bislang erfolgte die Bandaufzeichnung von Videos in erster Linie analog, da ein Großteil der gängigen Camcorder und Videorecorder Filme in analogem Format aufnehmen. Zwar hat sich dies als bequeme und kosteneffiziente Lösung zur Aufzeichnung und Vervielfältigung von Filmen erwiesen, doch geht der Videomarkt mittlerweile verstärkt zu DV-Lösungen über. Mit Hollywood DV-Bridge haben Sie nun die Möglichkeit, Ihre alten VHS-Bänder und analogen Camcorder-Videos verlustfrei in qualitativ hochwertige digitale Filme umzuwandeln. Da DV das Standardformat der Zukunft ist, stellen Sie durch eine Analog/Digital-Konvertierung die Qualität und Kompatibilität Ihrer Videos über einen langen Zeitraum sicher. Auch für die Archivierung eignet sich DV optimal, da Filme ohne Qualitätseinbußen beliebig oft kopiert werden können.

### Digital/Analog-Wandlung

DV ist ein Videoformat, das Spitzenqualität gewährleistet und sich ideal zur Aufnahme, Bearbeitung und Archivierung von Videofilmen eignet. Doch auch wenn der Absatz von DV-Camcordern boomt und DV-Videorecorder künftig wohl der Standard sein werden – im Moment besitzt die Masse der Verbraucher noch keine DV-Geräte. Das bedeutet, dass digitale Videos oft nicht an Familie, Freunde und Geschäftspartner weitergegeben werden können. Mit Hollywood DV-Bridge sind Sie diese Sorge los: Digitale Filme werden einfach in analoge Videos gewandelt und lassen sich so auch auf analogen Videorecordern abspielen.

## Digitaler Videoschnitt

Mit Hollywood DV-Bridge ist die Konvertierung jedes Videofilms zur Bearbeitung im DV-Format möglich. Dies hat zwei Vorteile: Sie müssen keine Qualitätseinbußen aufgrund des Schnittprozesses mehr hinnehmen, und die Bearbeitung geht schneller als in anderen Formaten vonstatten, da das Schnittmaterial unkomprimiert ist.

## Digital- und Analogvideo mischen

Da mittlerweile sowohl analoge als auch DV-Camcorder und DV-Videorecorder in Gebrauch sind, wird immer häufiger mit beiden Formaten gearbeitet. Schwierig wird es aber, wenn Clips in unterschiedlichen Formaten zu einem Video zusammengeschnitten werden sollten. Mit Hollywood DV-Bridge lassen sich nun analoge und digitale Videos aufnehmen und zu einem Film zusammensetzen. Hollywood DV-Bridge zeichnet die Filme auf und konvertiert sie zur Bearbeitung in DV-Format; anschließend können die Clips in das bearbeitete Projekt eingebunden und an analoge oder DV-Geräte ausgegeben werden.

## Arbeiten mit einem externen Monitor

Es ist keine leichte Aufgabe, einen Film bis zu einer bestimmten Szene abzuspielen oder das Überspielen eines Videos vom Camcorder oder Videorecorder auf den Computer zu überwachen, wenn Sie gleichzeitig das Vorschaufenster im Computer im Auge behalten oder einen Blick in den Sucher Ihres Camcorders werfen möchten. Mit Hollywood DV-Bridge lässt sich Ihr Video bequem mitverfolgen, da es an einen externen analogen Monitor angeschlossen werden kann. Wenn Sie beispielsweise Ihren Fernseher mit den analogen Ausgängen von Hollywood DV-Bridge verbinden, nutzt ihr Film die volle Bildschirmgröße. Die gesuchte Szene zu finden oder die Aufzeichnung zu überwachen ist auf diese Weise kein Problem mehr.

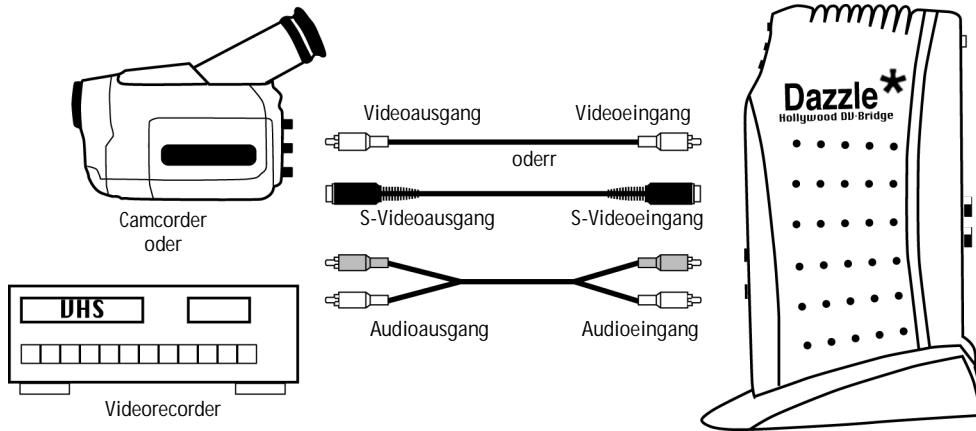
## Signalwandlung ohne Computer

Auch die A/D- oder D/A-Wandlung ohne Bearbeitung des Videomaterials ist für Hollywood DV-Bridge ein Leichtes: Schließen Sie einfach einen Zuspeler an die Eingänge und ein Ausgabegerät an die Ausgänge an, wählen Sie den richtigen Konvertermodus aus und starten Sie die Aufnahme.

## Videokonvertierung und -bearbeitung

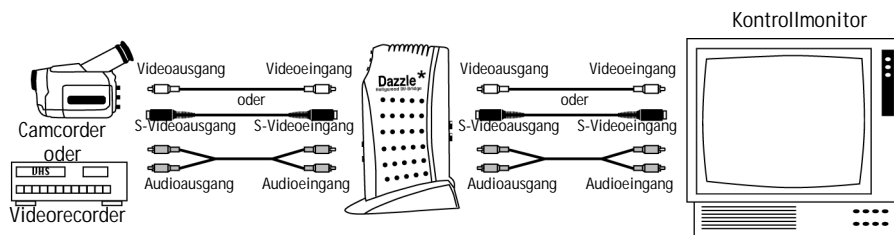
### Analog/Digital-Wandlung

#### Anschluss analoger Zuspielderäte



Verbinden Sie den Videoausgang des Camcorders oder Videorecorders mit dem Videoeingang an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). S-Videokabel gewährleisten eine höhere Aufnahmequalität als Composite-Videokabel und sollten verwendet werden, wenn der Camcorder oder Videorecorder mit einem S-Videoanschluss ausgestattet ist. Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang des Camcorders oder Videorecorders mit dem Audioeingang an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge.

## Anschluss eines Kontrollmonitors



Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des Fernsehers. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des Fernsehers.

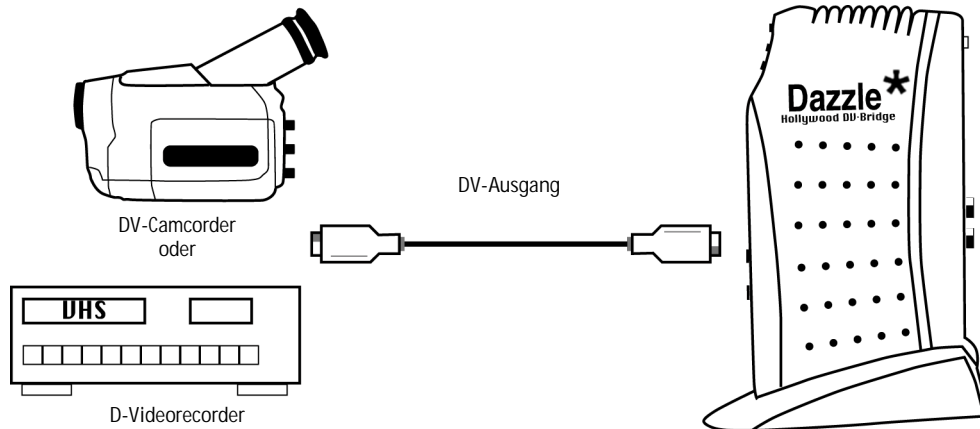
### Aufnahme analoger Videos

Starten Sie Ihr DV-Videoschnittprogramm. Wenn Sie einen analogen Camcorder als Zuspeler verwenden und die Aufnahme von einem zuvor bespielten Band erfolgt, müssen Sie den Camcorder in den Video Tape Recorder-Modus schalten. Drücken Sie die Wiedergabetaste des Camcorders oder Videorecorders, um das Video abzuspielen. Klicken Sie nun in Ihrem Videoschnittprogramm auf die Option Aufzeichnung oder Aufnahme um die Aufnahme zu starten. Möchten Sie einen Film live vom Camcorder aufnehmen, schalten Sie diesen in den Kameramodus und klicken dann auf Aufzeichnung oder Aufnahme in der Software. Die analogen Signale werden nun von Hollywood DV-Bridge in digitale Signale umgewandelt und auf der Festplatte gespeichert. Da die verschiedenen Videoschnittprogramme in ihrer Funktionsweise leicht voneinander abweichen, sollten Sie bei Fragen zur Arbeit mit Ihrer Schnittsoftware das entsprechende Handbuch oder die Online-Hilfe zu Rate ziehen.

### Videobearbeitung

Das Filmmaterial kann nun nach Belieben bearbeitet werden: Sie können unerwünschte Szenen ausschneiden, mehrere Clips aneinanderfügen und Spezialeffekte wie Titel, Szenenübergänge, Off-Texte und Hintergrundmusik einspielen. Wie Sie dabei vorgehen, entnehmen Sie dem Handbuch oder der Online-Hilfe Ihres Videoschnittprogramms.

## Anschluss digitaler Ausgabegeräte



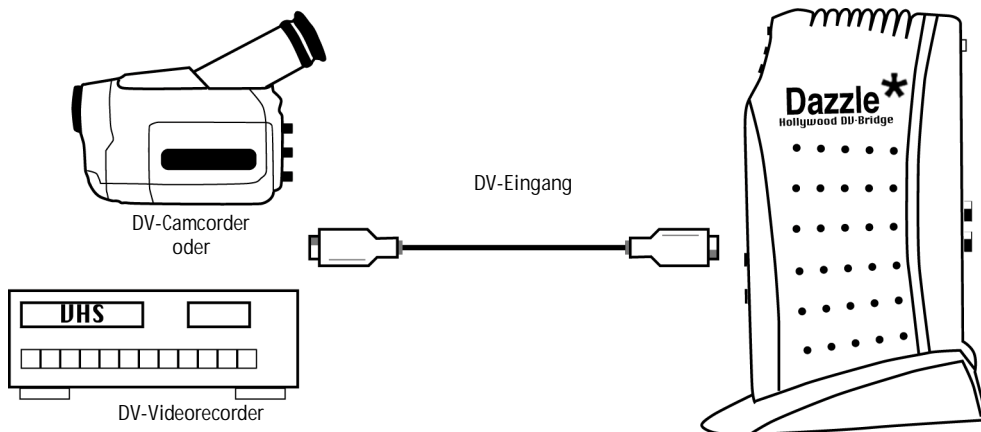
Verbinden Sie den IEEE-1394-Anschluss an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge mit dem DV-Anschluss des DV-Camcorders oder DV-Videorecorders. Verwenden Sie dazu ein IEEE-1394/FireWire/i.LINK-Kabel.

### Ausgabe an digitale Geräte

Wenn Sie mit einem DV-Camcorder arbeiten, schalten Sie ihn in den Video Tape Recorder-Modus. Spielen Sie das Band im DV-Camcorder oder DV-Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme des geschnittenen Videos beginnen soll. Stellen Sie sicher, dass dabei kein Filmmaterial auf dem Videoband überspielt wird, das Sie noch benötigen. Klicken Sie auf die Option Ausgabe in Ihrem DV-Videoschnittprogramm um die Ausgabe vom Computer an den DV-Camcorder oder DV-Videorecorder zu starten.

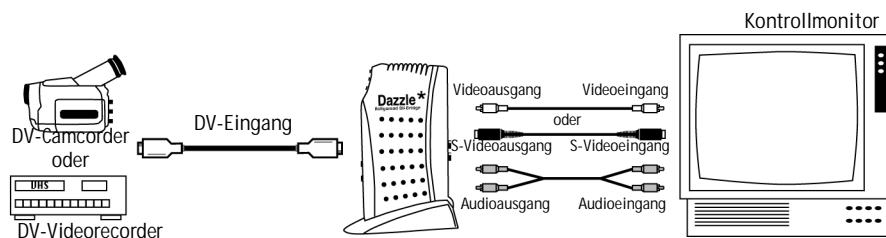
## Digital/Analog-Wandlung

### Anschluss digitaler Zuspelgeräte



Verbinden Sie den IEEE-1394-Anschluss an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge mit dem DV-Anschluss des DV-Camcorders oder DV-Videorecorders. Verwenden Sie dazu ein IEEE-1394/FireWire/i.LINK-Kabel.

### Anschluss eines Kontrollmonitors



Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des Fernsehers. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des Fernsehers.

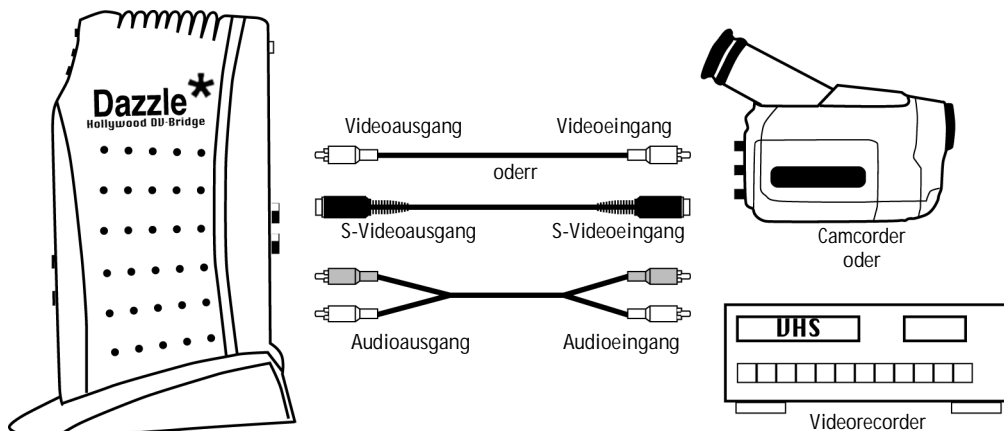
## Aufnahme digitaler Videos

Starten Sie Ihr DV-Videoschnittprogramm. Wenn Sie einen DV-Camcorder als Zuspielder verwenden und die Aufnahme von einem zuvor bespielten Band erfolgt, müssen Sie den Camcorder in den Video Tape Recorder-Modus schalten. Klicken Sie nun in Ihrem Videoschnittprogramm auf die Option Aufzeichnung oder Aufnahme, um die Aufnahme zu starten. Möchten Sie einen Film live vom Camcorder aufnehmen, schalten Sie diesen in den Kameramodus und klicken dann auf Aufzeichnung oder Aufnahme in der Software. Die digitalen Signale werden nun durch Hollywood DV-Bridge übertragen und auf der Festplatte gespeichert. Da die verschiedenen Videoschnittprogramme in ihrer Funktionsweise leicht voneinander abweichen, sollten Sie bei Fragen zur Arbeit mit Ihrer Schnittsoftware das entsprechende Handbuch oder die Online-Hilfe zu Rate ziehen.

## Videobearbeitung

Das Filmmaterial kann nun nach Belieben bearbeitet werden: Sie können unerwünschte Szenen ausschneiden, mehrere Clips aneinanderfügen und Spezialeffekte wie Titel, Szenenübergänge, Off-Texte und Hintergrundmusik einspielen. Wie Sie dabei vorgehen, entnehmen Sie dem Handbuch oder der Online-Hilfe Ihres Videoschnittprogramms.

## Anschluss analoger Ausgabegeräte



Wenn Sie zusätzlich einen Kontrollmonitor angeschlossen haben, müssen Sie ihn von Hollywood DV-Bridge trennen, damit die Ausgabe an den Camcorder oder Videorecorder möglich ist. Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des

Camcorders oder Videorecorders. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). S-Videokabel gewährleisten eine höhere Aufnahmequalität als Composite-Videokabel und sollten verwendet werden, wenn der Camcorder oder Videorecorder mit einem S-Videoanschluss ausgestattet ist. Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des analogen Camcorders oder Videorecorders.

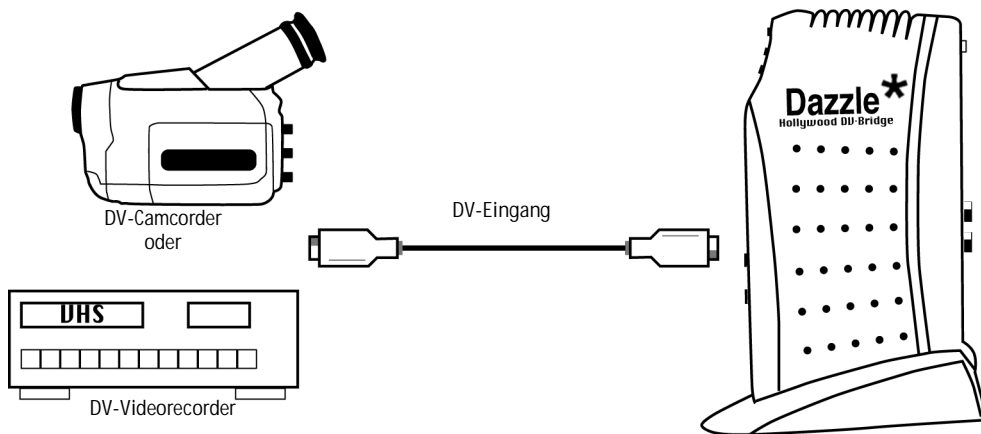
### Ausgabe an analoge Geräte

Wenn Sie mit einem analogen Camcorder arbeiten, schalten Sie ihn in den Video Tape Recorder-Modus. Spielen Sie das Videoband im Camcorder oder Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme des geschnittenen Videos beginnen soll. Stellen Sie sicher, dass dabei kein Filmmaterial überspielt wird, das Sie noch benötigen. Drücken Sie die Aufnahmetaste an Ihrem Camcorder oder Videorecorder und klicken Sie dann auf die Option Ausgabe in Ihrem Videoschnittprogramm um die Ausgabe an den Camcorder oder Videorecorder zu starten. Hollywood DV-Bridge wandelt nun die digitalen Signale in analoge Signale um.

**Hinweis:** Bei manchen analogen Camcordern ist das Überspielen von anderen Geräten nicht möglich. Mehr Informationen hierzu finden Sie im Handbuch Ihres Camcorders.

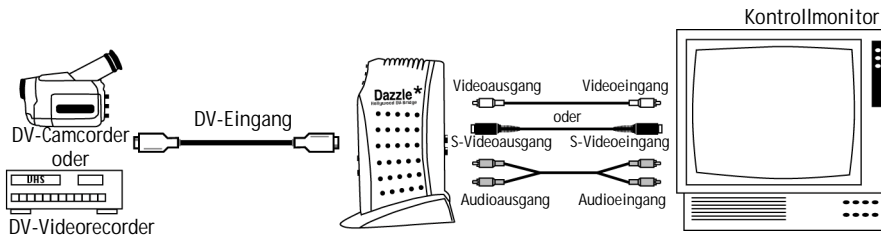
## Digital/Digital-Übertragung

### Anschluss digitaler Zuspielderäte



Verbinden Sie den IEEE-1394-Anschluss an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge mit dem DV-Anschluss des DV-Camcorders oder DV-Videorecorders. Verwenden Sie hierzu ein IEEE-1394/FireWire/i.LINK-Kabel.

### Anschluss eines Kontrollmonitors



Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang am Fernseher. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang am Fernseher.

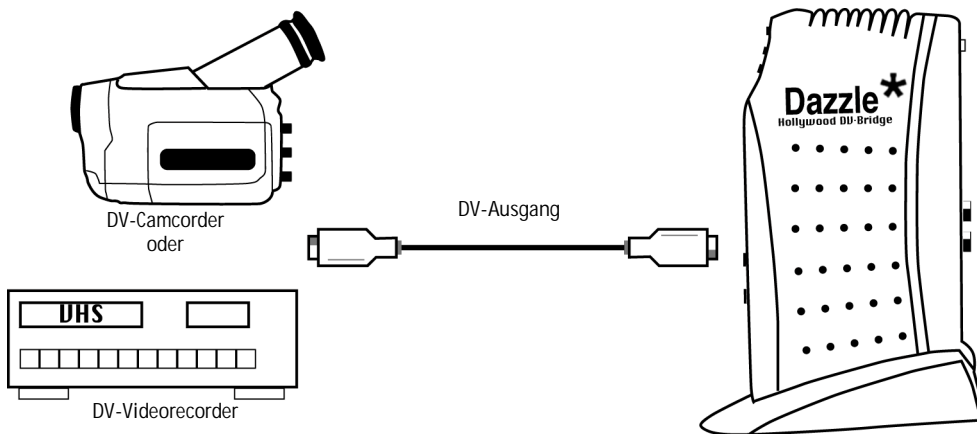
### Aufnahme digitaler Videos

Starten Sie Ihr DV-Videoschnittprogramm. Wenn Sie einen DV-Camcorder als Zuspeler verwenden und die Aufnahme von einem zuvor bespielten Band erfolgt, müssen Sie den Camcorder in den Video Tape Recorder-Modus schalten. Klicken Sie nun in Ihrem Videoschnittprogramm auf die Option Aufzeichnung oder Aufnahme um die Aufnahme zu starten. Möchten Sie einen Film live vom Camcorder aufnehmen, schalten Sie diesen in den Kameramodus und klicken dann auf Aufzeichnung oder Aufnahme in der Software. Die digitalen Signale werden nun von Hollywood DV-Bridge direkt durchgeschleift und auf der Festplatte gespeichert. Da die verschiedenen Videoschnittprogramme in ihrer Funktionsweise leicht voneinander abweichen, sollten Sie bei Fragen zur Arbeit mit Ihrer Schnittsoftware das entsprechende Handbuch oder die Online-Hilfe zu Rate ziehen.

### Videobearbeitung

Das Filmmaterial kann nun nach Belieben bearbeitet werden: Sie können unerwünschte Szenen herauschneiden, mehrere Clips aneinanderfügen und Spezialeffekte wie Titel, Szenenübergänge, Off-Texte und Hintergrundmusik einspielen. Wie Sie dabei vorgehen, entnehmen Sie dem Handbuch oder der Online-Hilfe Ihres Videoschnittprogramms.

## Anschluss digitaler Ausgabegeräte



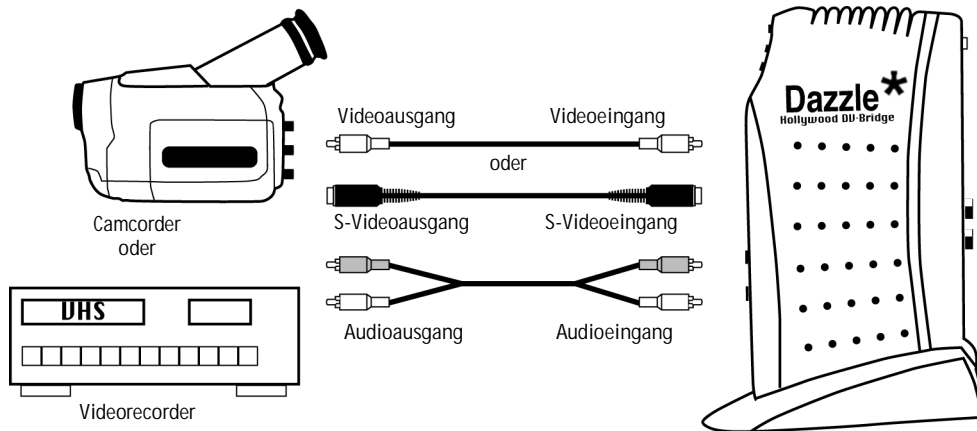
Verbinden Sie den IEEE-1394-Anschluss an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge mit dem DV-Anschluss des DV-Camcorders oder DV-Videorecorders. Verwenden Sie hierzu ein IEEE-1394/FireWire/i.LINK-Kabel.

### Ausgabe an digitale Geräte

Wenn Sie mit einem DV-Camcorder arbeiten, schalten Sie ihn in den Video Tape Recorder-Modus. Spielen Sie das Band im DV-Camcorder oder DV-Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme des geschnittenen Videos beginnen soll. Stellen Sie sicher, dass dabei kein Filmmaterial auf dem Videoband überspielt wird, das Sie noch benötigen. Klicken Sie auf die Option Ausgabe in Ihrem DV-Videoschnittprogramm um die Ausgabe vom Computer an den DV-Camcorder oder DV-Videorecorder zu starten.

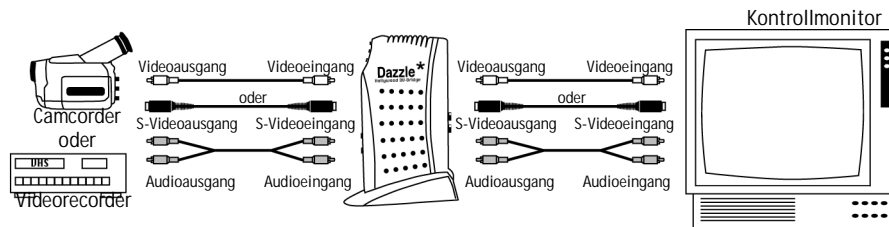
## Analog/Digital/Analog-Wandlung

### Anschluss analoger Zuspielderäte



Verbinden Sie den Videoausgang des Camcorders oder Videorecorders mit dem Videoeingang an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). S-Videokabel gewährleisten eine höhere Aufnahmequalität als Composite-Videokabel und sollten verwendet werden, wenn der Camcorder oder Videorecorder mit einem S-Videoanschluss ausgestattet ist. Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang des Camcorders oder Videorecorders mit dem Audioeingang an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge.

### Anschluss eines Kontrollmonitors



Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des Fernsehers. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des Fernsehers.

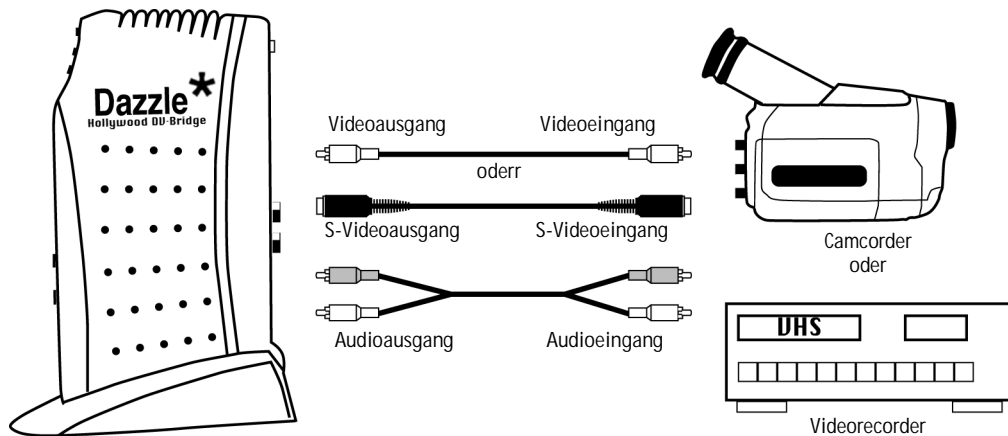
### **Videoaufnahme**

Starten Sie Ihr DV-Videoschnittprogramm. Wenn Sie einen analogen Camcorder als Zuspierer verwenden und die Aufnahme von einem zuvor bespielten Band erfolgt, müssen Sie den Camcorder in den Video Tape Recorder-Modus schalten. Drücken Sie die Wiedergabetaste des Camcorders oder Videorecorders, um das Video abzuspielen. Klicken Sie nun in Ihrem Videoschnittprogramm auf die Option Aufzeichnung oder Aufnahme, um die Aufnahme zu starten. Möchten Sie einen Film live vom Camcorder aufnehmen, schalten Sie diesen in den Kameramodus und klicken dann auf Aufzeichnung oder Aufnahme in der Software. Die analogen Signale werden nun von Hollywood DV-Bridge in digitale Signale gewandelt und auf der Festplatte gespeichert. Da die verschiedenen Videoschnittprogramme in ihrer Funktionsweise leicht voneinander abweichen, sollten Sie bei Fragen zur Arbeit mit Ihrer Schnittsoftware das entsprechende Handbuch oder die Online-Hilfe zu Rate ziehen.

### **Videobearbeitung**

Das Filmmaterial kann nun nach Belieben bearbeitet werden: Sie können unerwünschte Szenen herauschneiden, mehrere Clips aneinanderfügen und Spezialeffekte wie Titel, Szenenübergänge, Off-Texte und Hintergrundmusik einspielen. Wie Sie dabei vorgehen, entnehmen Sie dem Handbuch oder der Online-Hilfe Ihres Videoschnittprogramms.

## Anschluss analoger Ausgabegeräte



Wenn Sie zusätzlich einen Kontrollmonitor angeschlossen haben, müssen Sie ihn von Hollywood DV-Bridge trennen, damit die Ausgabe an den analogen Camcorder oder Videorecorder möglich ist. Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des Camcorders oder Videorecorders. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). S-Videokabel gewährleisten eine höhere Aufnahmequalität als Composite-Videokabel und sollten verwendet werden, wenn der Camcorder oder Videorecorder mit einem S-Videoanschluss ausgestattet ist. Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des analogen Camcorders oder Videorecorders.

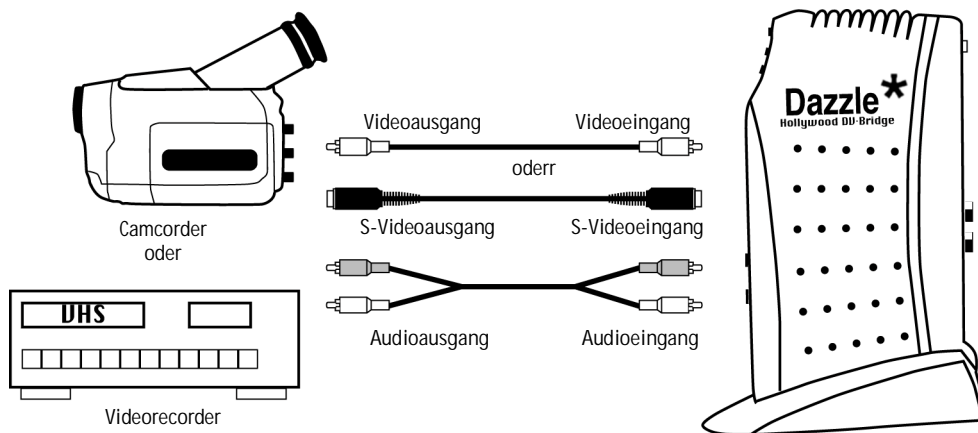
## Ausgabe an analoge Geräte

Wenn Sie mit einem analogen Camcorder arbeiten, schalten Sie ihn in den Video Tape Recorder-Modus. Spielen Sie das Videoband im Camcorder oder Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme des geschnittenen Videos beginnen soll. Stellen Sie sicher, dass dabei kein Filmmaterial überspielt wird, das Sie noch benötigen. Drücken Sie die Aufnahmetaste an Ihrem Camcorder oder Videorecorder und klicken Sie dann auf die Option Ausgabe in Ihrem Videoschnittprogramm um die Ausgabe an den Camcorder oder Videorecorder zu starten. Hollywood DV-Bridge wandelt nun die digitalen Signale in analoge Signale um.

**Hinweis:** Bei manchen analogen Camcordern ist das Überspielen von anderen Geräten nicht möglich. Mehr Informationen hierzu finden Sie im Handbuch Ihres Camcorders.

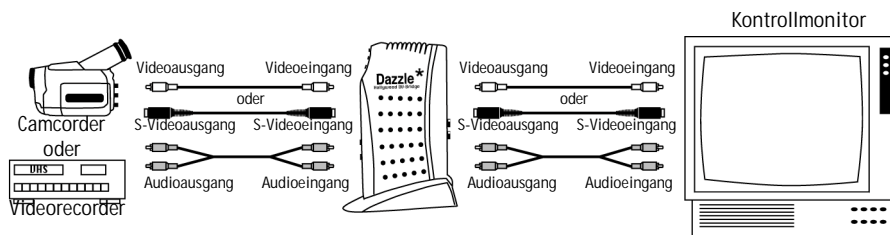
## Direkte Analog/Digital-Wandlung

### Anschluss analoger Zuspielderäte



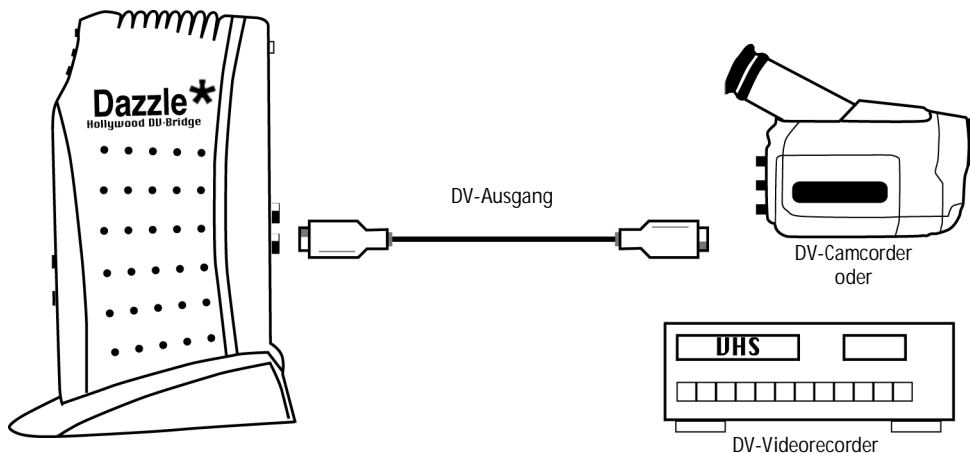
Verbinden Sie den Videoausgang des Camcorders oder Videorecorders mit dem Videoeingang an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). S-Videokabel gewährleisten eine höhere Aufnahmequalität als Composite-Videokabel und sollten verwendet werden, wenn der Camcorder oder Videorecorder mit einem S-Videoanschluss ausgestattet ist. Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang des Camcorders oder Videorecorders mit dem Audioeingang an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge.

### Anschluss eines Kontrollmonitors



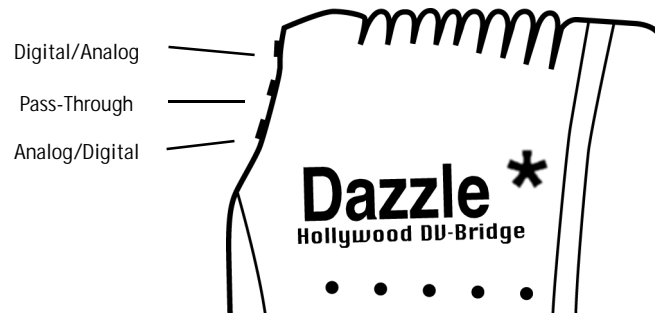
Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des Fernsehers. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des Fernsehers.

### Anschluss digitaler Ausgabegeräte



Verbinden Sie den IEEE-1394-Anschluss an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem DV-Anschluss des DV-Camcorders oder DV-Videorecorders. Verwenden Sie dazu ein IEEE-1394/FireWire/i.LINK-Kabel.

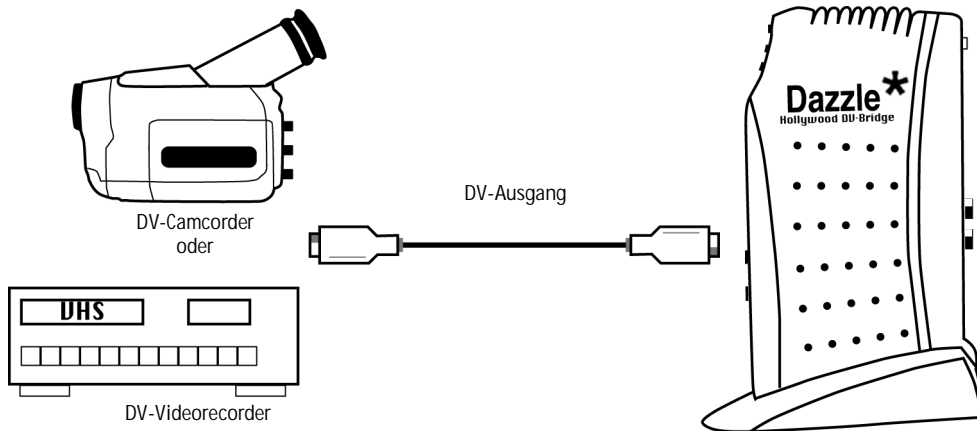
## Ausgabe digitaler Geräte



Über den Schalter zur Modusauswahl an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge können Sie in den Analog/Digital-Modus wechseln. Anhand der LED-Anzeigen an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge sehen Sie, welcher Modus gerade aktiviert ist. Wenn Sie mit einem analogen Camcorder arbeiten, schalten Sie ihn zunächst in den Video Tape Recorder-Modus. Spielen Sie das Band im analogen Camcorder oder Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme beginnen soll. Spielen Sie dann den DV-Camcorder oder DV-Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme beginnen soll. Stellen Sie sicher, dass dabei kein Filmmaterial überspielt wird, das Sie noch benötigen. Drücken Sie die Wiedergabetaste des analogen Camcorders oder Videorecorders und drücken Sie dann auf die Aufnahmetaste Ihres DV-Camcorders oder DV-Videorecorders. Die analogen Signale werden nun durch Hollywood DV-Bridge in digitales Format gewandelt und an den DV-Camcorder oder DV-Videorecorder ausgegeben.

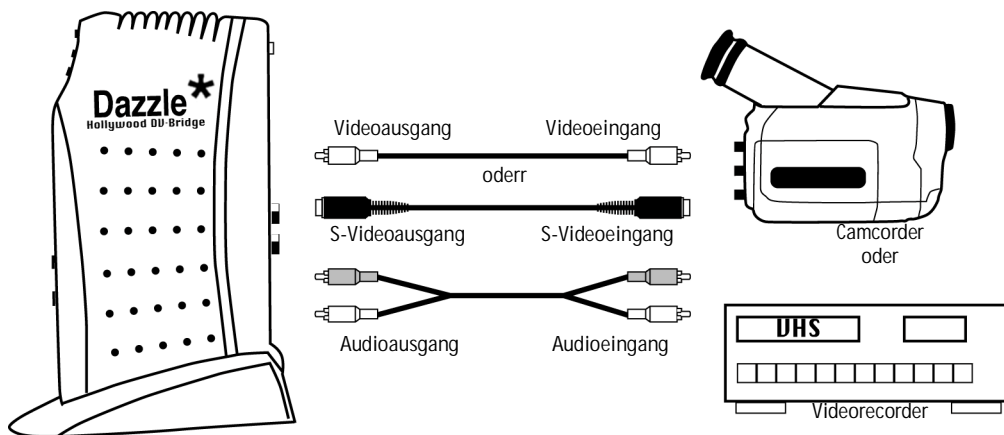
## Direkte Digital/Analog-Wandlung

### Anschluss digitaler Zuspielderäte



Verbinden Sie den IEEE-1394-Anschluss an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge mit dem DV-Anschluss des DV-Camcorders (Camcorder-Kabel mit 4- und 6-poligem Stecker) oder DV-Videorecorders. Verwenden Sie dazu ein IEEE-1394/FireWire/i.LINK-Kabel.

## Anschluss von Ausgabegeräten



Verbinden Sie den Videoausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Videoeingang des Camcorders oder Videorecorders. Verwenden Sie hierzu ein Composite-Videokabel (gelb) oder ein S-Videokabel (schwarz). S-Videokabel gewährleisten eine höhere Aufnahmequalität als Composite-Videokabel und sollten verwendet werden, wenn der Camcorder oder Videorecorder mit einem S-Videoanschluss ausgestattet ist. Verbinden Sie über ein RCA-Audiokabel (rot-weiß) den Audioausgang an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge mit dem Audioeingang des analogen Camcorders oder Videorecorders.

### Videoausgabe

Über den Schalter zur Modusauswahl an der Rückseite von Hollywood DV-Bridge können Sie in den Analog/Digital-Modus wechseln. Anhand der LED-Anzeigen an der Vorderseite von Hollywood DV-Bridge sehen Sie, welcher Modus gerade aktiviert ist.

Wenn Sie mit einem analogen Camcorder arbeiten, schalten Sie ihn zunächst in den Video Tape Recorder-Modus. Spielen Sie das Band im DV-Camcorder oder DV-Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme beginnen soll. Spielen Sie dann den analogen Camcorder oder Videorecorder bis zu der Stelle ab, an der die Aufnahme beginnen soll. Stellen Sie sicher, dass dabei kein Filmmaterial überspielt wird, das Sie noch benötigen. Drücken Sie die Wiedergabetaste am DV-Camcorder oder DV-Videorecorder und drücken Sie dann auf die Aufnahmetaste Ihres analogen Camcorders oder Videorecorders. Die DV-Signale werden von Hollywood DV-Bridge in analoge Signale gewandelt und an den analogen Camcorder oder Videorecorder ausgegeben.

**Hinweis:** Bei manchen analogen Camcordern ist das Überspielen von anderen Geräten nicht möglich. Mehr Informationen hierzu finden Sie im Handbuch Ihres Camcorders.

## Spezifikationen

### DV-Eingabe/Ausgabe

Signal: DV, IEEE-1394

Anschluss: IEEE-1394/i.Link/FireWire, 6-polig

### Analoge Eingabe

Composite-Video: NTSC (525/60), PAL (625/50)

S-Videosignal: S-Video (Y/C)

Audiosignal: Stereo unbalanced Line Out

Sampling-Frequenz: 48 kHz (16 Bit)

### Analoge Ausgabe

Composite-Video: NTSC (525/60), PAL (625/50)

S-Videosignal: S-Video (Y/C)

Audiosignal: Stereo unbalanced Line Out

Sampling-Frequenz:

- ♦ 32 kHz (12 Bit)
- ♦ 44,1, 48 kHz (16 Bit)

### Kompression

25 MBit/s in DV-Format (DV Blue Book)

### Stromversorgung

110 V/230 V

### Ein- und Ausgänge

- ♦ Composite-Videoausgang
- ♦ S-Videoausgang

- ◆ Audioausgang (L, R)
- ◆ IEEE-1394/i.LINK/FireWire
- ◆ Netzanschluss
- ◆ Modusanzeigen
  - Analog/Digital
  - Pass-Through
  - Digital/Analog
  - Composite-Videoeingang
- ◆ S-Videoeingang
- ◆ Audioeingang (L, R)
- ◆ IEEE-1394

## Systemanforderungen

### PC

Prozessor: 400 MHz Pentium II oder höher

Betriebssystem: Windows 98SE/Me/2000

Hauptspeicher: 64 MB

Bildschirmauflösung: 800 x 600 Pixel

Audio: Soundkarte

Schnittstelle: Freier IEEE-1394-Anschluss

### Macintosh

Prozessor: 300 MHz oder höher; Mac G3/G4 Desktop, PowerBook G3 oder iMacDV

Betriebssystem: MacOS 9.04

Hauptspeicher: 64 MB

Bildschirmauflösung: 800 x 600 Pixel

Schnittstelle: Integrierter IEEE-1394-Anschluss

